

Pressemitteilung: 12.749-047/22

Erste Hälfte der Tourismus-Wintersaison 2021/22 mit knapp 20 Mio. Nächtigungen 41,5% unter Vorkrisenniveau

Wien, 2022-02-25 – In der ersten Hälfte der laufenden Tourismus-Wintersaison 2021/22 von **November 2021 bis Jänner 2022** wurden insgesamt 19,60 Mio. **Nächtigungen** in österreichischen Beherbergungsbetrieben gemeldet. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum ist das ein Anstieg um 17,03 Mio. bzw. +662,0%, wie vorläufige Ergebnisse von Statistik Austria zeigen. Die Zahl der **Ankünfte** stieg im gleichen Zeitraum um 827,3% bzw. 4,28 Mio. auf 4,80 Mio. (siehe Tabellen 1 und 2).

"Österreichs Tourismus ist mit einem deutlichen Nächtigungsplus im Vergleich zum Vorjahr ins neue Jahr gestartet. Allerdings liegen die Nächtigungszahlen vom Jänner 2022 weiterhin um mehr als ein Drittel unter dem Vorkrisenniveau vom Jänner 2020. In der ersten Hälfte der touristischen Wintersaison 2021/22 konnten Österreichs Beherbergungsbetriebe damit 41,5% bzw. 14 Mio. Nächtigungen weniger verbuchen als im Vergleichszeitraum vor der Corona-Krise. Wie sich die Saison insgesamt entwickelt, hängt aber auch ganz entscheidend vom Februar ab, der aufgrund der Semesterferien traditionell der nächtigungsstärkste Monat im Winter ist", erklärt Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Jänner 2022 mit mehr als 10 Mio. Nächtigungen um ein Drittel unter Vorkrisenniveau

Im **Jänner 2022** wurden 10,22 Mio. Nächtigungen registriert, deutlich mehr als im gleichen Vorjahresmonat, in dem die Nächtigungen aufgrund von pandemiebedingten Betriebsschließungen auf unter 1 Mio. (0,76 Mio.) gesunken waren. Im Vergleich zum Vorkrisenniveau vom Jänner 2020 wurde ein Nächtigungsrückgang um 36,3% verzeichnet.

Die Nächtigungen ausländischer Gäste stiegen gegenüber Jänner 2021 auf 7,98 Mio. 60,8% dieser Nächtigungen entfielen auf deutsche Gäste, 11,3% auf niederländische und 3,2% auf belgische. Drei von vier Übernachtungen im Jänner 2022 gingen damit auf Gäste aus diesen drei Herkunftsländern zurück. Die Nächtigungen ausländischer Gäste liegen um 39,2% unter dem Niveau von Jänner 2020.

2,24 Mio. Nächtigungen gingen auf Gäste aus Österreich zurück. Das entspricht einer Zunahme um das Vierfache im Vergleich zu 2021, liegt allerdings um etwa ein Viertel (-23,4%) unter dem Ergebnis von Jänner 2020 (siehe Tabellen 3 bis 7).

Weitere Informationen zur Beherbergungsstatistik finden Sie auf unserer Webseite unter "[Ankünfte und Nächtigungen](#)".

Informationen zur Methodik: Im Rahmen der monatlichen Nächtigungsstatistik werden die Ankünfte und Nächtigungen in entgeltlichen Beherbergungsbetrieben für alle Gemeinden erhoben, die mehr als 1.000 Nächtigungen im Jahr aufweisen. Von den insgesamt 2.095 österreichischen Gemeinden übermitteln somit 1.569 Berichtsgemeinden monatlich Daten an Statistik Austria. Die Erhebungseinheiten sind gewerbliche und private Beherbergungsbetriebe, die ihre Daten per statistischem Meldeblatt oder Betriebsbogen an die jeweilige Berichtsgemeinde übermitteln. Für Vorjahresvergleiche werden die aktuellen Monatsdaten mit den Werten der entsprechenden Berichtsgemeinden des Vorjahresmonats herangezogen.

Tabelle 1: Übernachtungen November 2021 bis Jänner 2022 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	14.543,0	1.845,6	13.795,5	5.055,1	177,1	3.230,8	19.598,1	662,0	17.026,3
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	8.363,1	4.353,6	8.175,3						
Niederlande	1.627,7	9.881,8	1.611,4						
Polen	453,0	356,0	353,7						
Belgien	451,1	6.897,7	444,7						
Tschechische Republik	408,2	1.186,4	376,5						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.									

Tabelle 2: Ankünfte November 2021 bis Jänner 2022 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	3.234,5	2.000,7	3.080,5	1.562,2	330,0	1.198,9	4.796,7	827,3	4.279,4
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	1.842,0	3.685,2	1.793,3						
Niederlande	283,9	6.599,1	279,7						
Tschechische Republik	110,2	1.658,4	103,9						
Schweiz und Liechtenstein	105,6	1.463,3	98,8						
Polen	88,6	652,7	76,8						
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.									

Tabelle 3: Übernachtungen insgesamt im Jänner 2020, 2021 und 2022

Gliederungsmerkmale	2020	2021	2022 (vorläufig)				
	Absolut	Absolut	Absolut	Veränderung zu 2020		Veränderung zu 2021	
	in 1.000	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten							
In Österreich insgesamt	16.042,90	757	10.219,20	-36,3	-5.823,70	1.257,90	9.466,60
Burgenland	145,4	29,5	115	-20,9	-30,4	289,6	85,5
Kärnten	865,5	80,9	549,6	-36,5	-315,9	579,6	468,7
Niederösterreich	449,3	151,1	280,1	-37,7	-169,2	85,3	129
Oberösterreich	519,4	114,4	331,3	-36,2	-188,1	189,5	216,9
Salzburg	3.955,10	90,7	2.542,50	-35,7	-1.412,60	2.704,70	2.451,80
Steiermark	1.285,90	118,7	918,7	-28,6	-367,2	673,9	800
Tirol	6.495,00	96,7	4.295,60	-33,9	-2.199,40	4.343,20	4.198,90
Vorarlberg	1.194,50	16,3	879	-26,4	-315,5	5.296,60	862,7
Wien	1.132,90	58,7	307,4	-72,9	-825,5	423,7	248,7
Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.							

Tabelle 4: Übernachtungen von inländischen Gästen im Jänner 2020, 2021 und 2022

Gliederungsmerkmale	2020	2021	2022 (vorläufig)				
	Absolut	Absolut	Absolut	Veränderung zu 2020		Veränderung zu 2021	
	in 1.000	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten							
In Österreich insgesamt	2.922,5	552,0	2.238,2	-23,4	-684,3	306,5	1.687,6
Burgenland	124,8	26,1	101,1	-19,0	-23,7	287,9	75,0
Kärnten	257,6	64,7	251,8	-2,3	-5,8	288,9	187,1
Niederösterreich	307,4	122,3	211,4	-31,2	-96,0	72,8	89,1
Oberösterreich	314,2	90,1	227,0	-27,8	-87,2	151,9	136,9
Salzburg	686,1	65,0	525,6	-23,4	-160,5	708,7	460,6
Steiermark	603,0	90,4	496,7	-17,6	-106,3	449,6	406,3
Tirol	355,4	51,4	277,7	-21,9	-77,7	440,2	226,3
Vorarlberg	78,2	8,8	59,5	-23,9	-18,7	575,5	50,7
Wien	195,8	33,2	87,4	-55,4	-108,4	163,2	54,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.

Tabelle 5: Übernachtungen von ausländischen Gästen im Jänner 2020, 2021 und 2022

Gliederungsmerkmale	2020	2021	2022 (vorläufig)				
	Absolut	Absolut	Absolut	Veränderung zu 2020		Veränderung zu 2021	
	in 1.000	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten							
In Österreich insgesamt	13.120,4	204,9	7.981,0	-39,2	-5.139,4	3.852,0	7.779,1
Burgenland	20,6	3,5	13,9	-32,5	-6,7	302,1	10,4
Kärnten	607,8	16,1	297,8	-51,0	-310,0	1.746,5	281,7
Niederösterreich	141,9	28,8	68,7	-51,6	-73,2	138,5	39,9
Oberösterreich	205,1	24,3	104,3	-49,2	-100,8	329,1	80,0
Salzburg	3.269,0	25,7	2.016,9	-38,3	-1.252,1	7.759,8	1.991,2
Steiermark	682,9	28,3	422,0	-38,2	-260,9	1.389,8	393,7
Tirol	6.139,6	45,3	4.017,9	-34,6	-2.121,7	8.775,0	3.972,6
Vorarlberg	1.116,3	7,5	819,5	-26,6	-296,8	10.855,9	812,0
Wien	937,1	25,5	220,0	-76,5	-717,1	762,8	194,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.

Tabelle 6: Übernachtungen im Jänner 2022 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	7.981,0	3.852,0	7.779,1	2.238,2	306,5	1.687,6	10.219,2	1.257,9	9.466,6
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	4.852,7	9.373,4	4.801,5						
Niederlande	900,5	8.455,5	890,0						
Belgien	254,2	8.122,5	251,1						
Polen	234,3	906,1	211,0						
Vereinigtes Königreich	206,1	4.613,5	201,7						

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.

Tabelle 7: Ankünfte im Jänner 2022 (vorläufige Daten)

Gliederungsmerkmale	Ausländische Gäste			Inländische Gäste			Insgesamt		
	Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung		Absolut	Veränderung	
	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000	in 1.000	in %	in 1.000
In allen Unterkunftsarten									
In Österreich insgesamt	1.637,9	3.562,5	1.593,2	672,1	542,4	567,5	2.310,0	1.446,8	2.160,7
Ausgewählte Herkunftsländer									
Deutschland	979,5	6.810,5	965,3						
Niederlande	156,2	1.434,5	146,0						
Tschechische Republik	53,0	3.143,9	51,4						
Belgien	47,6	1.100,7	43,6						
Polen	47,5	1.306,9	44,1						

Q: STATISTIK AUSTRIA, Beherbergungsstatistik. Erstellt am 25.2.2022.

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
 Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 1 71128-7849 bzw. peter.laimer@statistik.gv.at und
 Mag. (FH) Jürgen WEIß, BA MA, Tel.: +43 1 71128-7974 bzw. juergen.weiss@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA